

(Read free) Unterweisungen zum wahren Buddha-Weg. Shobogenzo zuimonki

## Unterweisungen zum wahren Buddha-Weg. Shobogenzo zuimonki

Von Eihei Dogen

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #200273 in BcherVerffentlicht am: 1997Abmessungen: 8.74 x .79b x 5.43l, Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 28.Mb

**Von Eihei Dogen : Unterweisungen zum wahren Buddha-Weg. Shobogenzo zuimonki** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unterweisungen zum wahren Buddha-Weg. Shobogenzo zuimonki:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen46 von 46 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das

Mark des Zen Von the\_universe@space.com Meister Dogen geht wohl zu den größten Figuren des Zen-Buddhismus. Er brachte nicht nur das Soto-Zen im 12. Jh. nach Japan, sondern gründete auch die (auch heute noch) wichtigsten Zen-Tempel Japans. Shohaku Okamura übersetzte das Buch vom Japanischen ins Englische. Er ist Schüler von Uchiyama Roshi, einem der Dharma-Nachfolger von Kodo Sawaki. Danach wurde das englische Buch von Barbara Knab (mir unbekannt) ins Deutsche übersetzt. Meiner Meinung nach ist die Übersetzung sehr gut gelungen. Man hat den Eindruck das Buch wäre wörtlich übersetzt worden, aber trotzdem (oder gerade deswegen) ist es gut verständlich und flüssig zu lesen. Das Buch ist eine Sammlung von Lehraussprachen Dogens an seine Mönche, und von Lehrgesprächen zwischen Dogen und seinem Schüler Ejo, der sein Nachfolger wurde. Die Aussprachen und Dialoge sind nicht nach Thema geordnet, sondern mehr oder weniger zufällig aneinandergereiht. Dogen nimmt in seinen Reden zu allen möglichen Themen Stellung, die das Leben eines Menschen betreffen: Wie sollten wir uns anderen Menschen gegenüber verhalten? Wie erkennt man ob man an seinem Ich haftet? Welchen Sinn haben die Regeln die Buddha uns weitergab und auf welche Weise sollen wir sie befolgen? Kann man durch das Lesen der Aussprüche der alten Zen-Meister Satori haben? Wodurch wird dieses Satori wirklich ausgelöst? Können alle Menschen ohne Ausnahme Buddha werden? Ein alter Meister hatte Satori als er eine Pfirsichblüte betrachtete, wodurch verstand er die Unterweisung Buddhas? Strahlt Buddha einen Heiligenschein aus und ist tugendhaft, oder ist Buddha eine Kröte oder ein Regenwurm? Ist das, was du jetzt gerade siehst Buddha? All diese und noch viele andere Fragen werden von Dogen mit außergewöhnlicher Präzision und Klarheit beantwortet. Wenn Dogen manchmal auf irgendwelche Begebenheiten oder Koan Bezug nimmt, so werden diese immer durch eine Fußnote erläutert. Trotzdem ist es empfehlenswert vor diesem Buch ein einführendes Buch über Zen zu lesen, z.B. "Zazen - Die Praxis des Zen" von Taishen Deshimaru. Ich kann das "Shobogenzo Zuimonki" jedem empfehlen der sich für Buddhismus oder für Philosophie interessiert, da es wirklich eine ausgezeichnete Unterweisung zum wahren Buddhistenweg ist (Das ist der Untertitel des Buches). Zum Abschluss noch ein paar Zitate aus dem Buch, die für sich selbst sprechen: Bettelt ihr um Speise, so könntet ihr glauben, dass die Leute schlecht von euch denken. Solange ihr das glaubt, werdet ihr das Buddha-Dharma niemals betreten. Vergesst das gesamte weltliche Denken und betet einfach den WEG, nur der Wahrheit gem. Schützt ihr euch selbst gering und haltet euch für unfähig zur Übung des WEGes, so beruht auch das auf der Ich-Verhaftung. Sich mit den Ansichten anderer zu befassen und sich um das Denken der übrigen Menschen zu kümmern, ist die Wurzel des Haftens am Ich. Befasst euch nur mit dem Buddha-Dharma und folgt nicht dem Denken der Welt. "Sicherlich sollten WEG-bende die Ordensregeln des Hyakujo einhalten. Inhalt seiner Ordensregeln ist das auf-sich-nehmen und die Einhaltung der Sila-Regeln...und so weiter. Das Bonmo-Sila-Sutra bei Tag und Nacht rezitieren und die Regeln ernsthaft einhalten, heißt nichts anderes als Shikantaza [Einfach nur Sitzen]" ben und dem Handeln der alten Meister folgen. Wenn wir in Zazen sitzen: Welche Regel wird da nicht befolgt? Welches Verdienst wird nicht verwirklicht? "Ausnahmslos alle, die den Lehren folgen und entsprechend ben erreichen den WEG. Die Mönche zu Buddhas Lebzeiten waren nicht alle hervorragend. Es gab einige abscheuliche und unfähige darunter. Deshalb stellte Buddha den schlechten und unfähigen Menschen zuliebe verschiedene Arten von Regeln auf. Jeder einzelne Mensch besitzt die Eigenschaften des Buddha-Dharma. Denke niemals du besitzt sie nicht. betet ihr den Lehren gem so werdet ihr unweigerlich die Verwirklichung erreichen.... Alle Menschen besitzen die nötigen Eigenschaften.....bende des WEGes! Wartet mit der Übung niemals auf ein Morgen. Praktiziert den WEG um Buddhas Willen und mit einer Entschlossenheit, als hättet ihr nur heute und diesen Augenblick zur Verfügung." 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Der Zenweg wie ich ihn verstehe" Von Paul Stanitzek Dieses Buch hat es in sich und ist mit Abstand das Beste was ich in den letzten Jahren zu lesen bekam. Shobogenzo Zuimonki von Meister Dogen ist eine Zusammenfassung der im Original erschienenen 6 Bände. Einfach klasse geschrieben erklärt es alles, was man auf dem wahren Buddhistenweg, so Eihei Dogen Zenji, wissen muss. Es ist ein Buch, was ich sicherlich noch einige Male lesen werde, da es sehr gut geschrieben und einfach eine Bereicherung meiner Zen Bücherwand ist :-). Sehr empfehlenswert für Zen Interessierte und alle, die schon immer wissen wollten, was Zen eigentlich ist! 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Beste Buch von und über Zen-Buddhismus Von F. Kurz Hier liegt ein Buch vor uns, das ohne Umschweife und interpretatorisches Einmischen und pseudowissenschaftliches Philosophiegebrüll Aussagen über und zum lebendigen Zen und seinen Ursprüngen darstellt. ein Original Ein MUSS für Leser mit Sinn für's Ursprüngliche Florian Kurz slow-house.de

über den Autor und weitere Mitwirkende Der Autor Eihei Dogen (1200-1253) brachte das Soto-Zen von China nach Japan. Er gründete das erste reine Zen-Kloster, das Koshoji, und etwas später das Eihei-ji, das noch heute eines der beiden Hauptklöster der Soto-Zen-Schule Japans ist. Dogen-Zenji lebte immer als einfacher Zen-Mönch. Der Gründer der Soto-Schule war aber außerdem ein berühmter Dichter und Philosoph, dessen schriftliches Hauptwerk, das "Shobogenzo", heute weltweit bekannt und anerkannt ist. Er gilt als eine der selbstständigsten, originellsten und radikalsten Gestalten des japanischen Buddhismus.